

Anfahrt zur TU Berlin

U-Bahn: Ernst-Reuter-Platz, Linie 2 (rote Linie), **Bus:** Ernst-Reuter-Platz, Linien M45, 245 und X9 Steinplatz, Linien M45 und 245, **S-Bahn:** Zoologischer Garten, Linien S3, S5, S7, S75 Tiergarten, Linien S3, S5, S7, S75

Mithelfen

Vor und während des Kongresses ist Eure Unterstützung gefragt. Wenn Ihr helfen und dafür kostengünstiger den **McPlanet.com 2012** besuchen wollt, meldet Euch unter mitmachen@mcplanet.com.

DB-Special

Wir bieten allen TeilnehmerInnen des **McPlanet.com 2012** die An- und Abreise zu einem bundesweit einheitlichen Festpreis an. Die Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse kostet **99 €**. Telefonisch buchbar bei der DB über die Rufnummer **+49 (0)1805 / 31 11 53**. Stichwort "McPlanet".

Die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, höchstens 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.

Übernachtung

Ihr habt die Möglichkeit in einer Turnhalle unmittelbar beim Kongressgelände für **8€** pro Nacht zu übernachten.

Kinderbetreuung

Für die Kleinen haben wir uns ein vielseitiges Programm ausgedacht, bei dem sie spielerisch Umwelt- & Sozialthemen erschließen können.

VoKü Für vegetarische/vegane Verpflegung ist gesorgt

Kontakt: McPlanet.com 2012 - Kongressbüro
c/o Attac e. V., Schönstedtstr. 7, 12043 Berlin;
info@mcplanet.com

Was kostet die Teilnahme?

Solibeitrag 50€, Standard 39€, Ermäßigt 29€.

Für Gruppenrabatte siehe Internetseite.

Für Personen, die sich den ermäßigten Beitrag nicht leisten können, haben wir ein kleines Kontingent stark ermäßigter Tickets. Anfragen bitte an anmeldung@mcplanet.com

Vor 20 Jahren blickte die Weltöffentlichkeit gebannt nach Rio: Der Erdgipfel, die *UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung*, weckte global Hoffnungen auf eine ökologisch nachhaltige und sozial gerechte Entwicklung!

Im Juni 2012 findet die *Rio+20 Konferenz* statt, doch von der Aufbruchstimmung des ersten Gipfels ist nicht mehr viel übrig geblieben:

Zu enttäuschend das bisher Erreichte! Zu halbherzig die gefundenen Minimalkonsense angesichts der Probleme, vor denen wir stehen: Klimawandel und Umweltzerstörung, soziale Missstände und erdrückende Armut, Wirtschafts- & Finanzkrisen, Ressourcenverknappung, etc.

Grund genug um im Vorfeld der *Rio+20 Konferenz* Bilanz zu ziehen von 20 Jahren internationaler Umwelt- & Entwicklungspolitik, eigene sicher geglaubte Wahrheiten zu hinterfragen und Mut zum Einmischen zu machen!

McPlanet.com 2012

Too Big To Fail - es gibt keinen Planeten B!

Zahlreiche Panels, Foren und Workshops mit spannenden Schwerpunktthemen - *Demokratie, Green Economy und der Rio-Prozess, Landwirtschaft, Energie, Gemeingüter, Lebensstil* - und interessanten ReferentInnen *Tim Jackson* (GB), *Achim Steiner* (Kenia), *Kumi Naidoo* (Südafrika), *Sunita Narain* (Indien), *Mariann Bassey, Nnimmo Bassey* (Nigeria), *Tanja Busse, Harald Welzer, Sven Giegold* (D) und viele mehr!

Und wie immer mit einem bunten Kultur- und Aktionsprogramm.

Jetzt anmelden und mitmachen!

www.mcplanet.com | facebook.com/mcplanet.kongress

Medienpartner



Too BIG To Fail

Programm

McPlanet.com 2012
20.-22. April | Berlin

Internationaler Bewegungskongress
zu Globalisierung, Umwelt und
globaler Gerechtigkeit

organisiert von



Freitag, 20.04.12

18:30 Keynote-Speech „Bilanz Rio 1992 -2012“

Barbara Unmüßig | Vorstand Heinrich-Böll-Stiftung
Nnimmo Bassey | Friends of the Earth International

19:15 - 20:45 Green Economy: Alter Wein in grünen Schläuchen? Moderation Malte Kreuzfeldt taz

Achim Steiner | Exekutivdirektor UNEP
Tim Jackson | Autor von „Wohlstand ohne Wachstum“, Universität Surrey
Sunita Narain | Leiterin „Zentrum für Wissenschaft u. Umwelt“ (CSE) Neu-Delhi

21:00 Filmprogramm mit Diskussion und anschließend Musik

Samstag, 21.04.12

09:00 - 11:00

Und wer kontrolliert die Kontrolleure?

Finanzmarktregulierung zwischen Bankenmacht, Politikversagen und Druck von unten. Moderation *Ulrike Herrmann taz

Sven Giegold | MdEP
*David Graeber | Autor von „Debt“, Occupy Aktivist
Camila Moreno | Umweltaktivistin, Heinrich Böll Stiftung Brasilien
Jutta Sundermann | attac

11:30 - 13:30 Panel

Commons. Für eine neue Politik jenseits von Markt und Staat Moderation Annette Jensen Publizistin

Andreas Weber | Biologe und Philosoph Ugo Mattei | Universität Turin
Silke Helfrich | Commons Strategies Group

Preisschwankungen bei Nahrungsmitteln:

Gründe und Auswege Moderation Bernward Geier Colabora

Harald von Witzke | Humboldt Universität Mariann Bassey |
Harald Schumann | Tagesspiegel Friends of the Earth Nigeria
Markus Henn | WEED

Weniger ist schwer – Öko ist leichter

Moderation Renate Börger BR

*Kora Kristof | Umweltbundesamt Bastien Girod ETH Zürich
Wolfgang Pekny | Plattform Footprint

„Energie für alle“: Energiewende International

Moderation Richard Brand EED

Julio Lambing | e5 European Business Council for Sustainable Energy
Walter Mendoza | Laya Resource Centre Visakhapatnam, Indien
Regine Richter | urgewald
Sylvia Borbonus | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie

13:30 Mittagessen

15:00 - 17:00 Panel

Energiewende in Deutschland – Wie dezentral und demokratisch kann es sein?

Moderation *Stefan Schurig World Future Council

Irm Scheer-Pontenagel | Eurosolar Peter Ahmels | Deutsche Umwelthilfe
Matthias Dümpelmann | 8KU Thomas Breuer | Greenpeace e.V.

Fleisch: Ein Übeltäter auf ganzer Linie?

Moderation Tanja Busse Journalistin und Autorin

Sebastian Zösch | Vegetarierbund Deutschland
Anita Idel | Tierärztin, Mediatorin und Wissenschaftsjournalistin
Stig Tanzmann | EED
NN

Digital Commons und Nachhaltigkeit

Moderation Heike Löschmann Heinrich-Böll-Stiftung

Michel Bauwens | Peer to Peer Foundation
Brian Davey | FEASTA

Denkmuster ändern! Kein neues Handeln ohne anderes Denken. Moderation Unnolf Harder Greenpeace e. V.

Interview mit Harald Welzer | Sozialpsychologe, Kulturwissenschaftliches Institut Essen, Stiftung „Futur 2“

17:30 - 19:30 Panel

Mit öko-fairem Konsum die Welt verändern?

Moderation Kirsten Brodde Bloggerin und Autorin

Kathrin Hartmann | Autorin „Ende der Märchenstunde“
Tanja Busse | Journalistin und Autorin
Johannes Doms | HiPP

Tank oder Teller: Wie viel Schuld hat der Agrosprit am Hunger? Moderation László Maráz Forum Umwelt und Entwicklung

Dieter Bockey | Union zur Förderung von Öl und Proteinpflanzen Thomas Breuer | GIZ
Carolyn Callenius | Brot für die Welt Thomas Fritz | FDCL

Wie kann die (Umwelt-)Bewegung ihren Einfluss auf die Politik zurückgewinnen?

Moderation Tilman Santarius Germanwatch

Eberhard Heise | Attac Barbara Unmüßig | HBS
Anja Köhne | BUND Jürgen Meier | Forum Umwelt und
Michael Frein | EED, BfjW Entwicklung
Daniel Mittler | Greenpeace Danuta Sacher | terre des hommes

Liegt die Zukunft der Industriegesellschaft im Meer?

Moderation Lili Fuhr Heinrich Böll Stiftung
Einführung Peter Kreysler Journalist

Christian Reichert | Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)
Iris Menn | Greenpeace e.V.
*Ottmar Edenhofer | Potsdam Institut für Klimafolgenforschung/ Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change

20:30 Kulturprogramm: Poetryslam, Theater, Konzert und Party

Sonntag, 22.04.12

09:30 Weckruf am Morgen: den Tag andenken

10:00 Panel

Kann die Ökolandwirtschaft 9 Milliarden Menschen ernähren?

Moderation Christine Chemnitz Heinrich-Böll-Stiftung
Urs Niggli | Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL), Schweiz
Mariann Bassey | Friends of the Earth
NN | Food Security Center Universität Hohenheim

Green Energy und die Nachfrage nach strategischen Rohstoffen Moderation Uwe Hoering | Journalist

Nnimmo Bassey | Leiter Friends of the Earth International
Camila Moreno | Umweltaktivistin, Heinrich Böll Stiftung Brasilien
Ulrich Brand | Universität Wien
*Peter Fuchs | PowerShift

Waldschutz Ja – aber wie?

Moderation Thomas Fatheuer freier Autor und Berater
Paulo Moutinho | IPAM - Instituto de Pesquisa Ambiental da Amazônia
Ivar Busatto | OPAN – Operacao Amazonia Nativa, Brasilien
Ana de Ita, Mexico | CECCAM „Studienzentrum für die Veränderung im mexikanischen Landbau“

Wie lässt sich Lebensstiländerung kollektiv gestalten? Moderation Heike Leitschuh Journalistin

Alberto Acosta | Ökonom und Politiker, Ecuador
Barbara Küppers | terre des hommes
Tabea Halfmann | Dipl. Psychologin, „Vom Wissen zum Handeln“
Damian Ludewig | FÖS, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft

12:00 Abschluss-Veranstaltung

Kumi Naidoo | Direktor von Greenpeace International

13:00 Ende

Panels und Foren werden übersetzt!

*Angefragt | vorläufiges Programm der Panels | Stand 05.03.2012